

Gemeindebote

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST
LAUBEGAST • LEUBEN • NIEDERSEDLITZ • ZSCHACHWITZ



JUNI/JULI • 2024



Liebe Leserinnen und Leser,

es ist Sommer. Bald beginnen die Ferien der Schulkinder und die Urlaubszeit steht vor der Tür. Viele sind unterwegs. Raus aus dem Alltag mit seinen täglichen Herausforderungen. Wir freuen uns auf andere Bilder. Endlich eine Auszeit. Redlich verdient und lang erwartet.

Das Titelbild zeigt eine sonnige Straße unter einem Regenbogen. Das Gewitter ist abgezogen – nur in der Ferne ahnt man noch einen kräftigen Regenschauer. Hell leuchten die bunten Farben des Regenbogens. Sie erinnern mich jedes Mal an das Versprechen Gottes an Noah nach der Katastrophe der Sintflut. »Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.« Der Bogen wird das Zeichen dieser wunderbaren Mitgehenszusage Gottes mit uns Menschen und der ganzen Schöpfung.

Auch der Monatsspruch im Juni will uns mit solch einem Versprechen Gottes in den Sommer hinein begleiten. Er spricht in die Befreiungsgeschichte des Volkes Israel aus der Bedrückung in der Sklaverei in Ägypten

hinein. Das Volk konnte sich unter Moses Führung auf den Weg machen. Doch die Verfolger sind ihnen auf den Fersen. Vor ihnen ein unüberwindbares Hindernis: »Wie kommen wir durch das Schilfmeer hindurch? Ist alles umsonst gewesen?« fragen sie verzweifelt. Darauf antwortet Mose im Auftrag Gottes: »Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!« (2.Mose 14,13). Die Bibel erzählt dann vom wunderbaren Durchzug durchs Schilfmeer. Das Volk Israel kann trockenen Fußes das Hindernis durchqueren. Die Verfolger werden abgeschüttelt und kommen in den Fluten um. Gott rettet. Gott schenkt Heil. Das gehört zu den Grundaussagen des alten und des neuen Bundes. In Gott sind wir geborgen an den schönen und sonnigen Urlaubstagen, die vor uns liegen. Aber auch in den ausweglos scheinenden Situationen, den täglichen Herausforderungen und an den Stellen im Leben, an denen wir nicht weiterwissen. Diese Erfahrungen wünsche ich Ihnen – nicht nur im Sommer, sondern immer wieder. »Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!«

Pfarrer Joachim Krönert

Der Kirchenvorstand trifft sich am 17. Juni und 17. Juli.
Bitte reichen Sie Anträge spätestens zehn Tage vor der Sitzung ein.

Sichere Gemeinde – Schutz vor sexualisierter, seelischer und körperlicher Gewalt

Wir wollen als Gemeinde ein Ort sein, an dem kleine und große Menschen sich sicher und geborgen fühlen.

Transparente Strukturen und die Thematisierung sind der beste Schutz, missbräuchliches Verhalten in unserer Arbeit zu verhindern. Deshalb wurde ein Verhaltenskodex entwickelt. Er ist Teil der Gewaltschutzrichtlinie, welche durch die Landessynode beschlossen wurde. Damit ist der Verhaltenskodex und die damit verbundene Schulung für alle hauptamtlich und ehrenamtlich Mitarbeitenden in unserer Kirche verpflichtend. Alle Maßnahmen werden in einem Gewaltschutzkonzept zusammengefasst, dass nach landeskirchlichen Vorgaben ent-

wickelt wird. Damit befassen sich im Moment in beiden Gemeinden (Dresden-Ost und -Gruna-Seidnitz) verschiedene haupt- und ehrenamtliche Personen.

Schutzkonzept und Verhaltenskodex sind Qualitätsmerkmale unserer Arbeit in den Kirchgemeinden und kirchlichen Einrichtungen. Damit zeigen wir in Kirche und Gesellschaft, dass wir unsere Verantwortung wahrnehmen und gemeinsam gegen alle Formen von Gewalt konsequent vorgehen. Die Haltung der Achtsamkeit, die Wertschätzung und der Respekt gegenüber Schutzbefohlenen, werden unseren Umgang miteinander positiv verändern.

Kirche soll sicher sein. Jederzeit. Für alle.

Thomas Kowtsch, KV-Vorsitzender Dresden-Ost

Pfarrer Friedemann Groß,

KV-Vorsitzender Dresden-Gruna-Seidnitz

Pfarrer Joachim Krönert, Pfarramtsleiter

Klug, zuverlässig und mit Umsicht – Heike Krönerts Engagement für die Kirchgemeinde

Aus dem Erzgebirge folgt Heike Krönert ihrem Mann Joachim im Jahr 2015 in den Dresdner Osten. Während er an der Himmelfahrtskirche wirkt, beginnt Heike Krönert im Pfarramt der damals noch verschwesterten Zschachwitzer Stephanuskirchgemeinde zu arbeiten. Später wechselt sie nach Leuben. Die Verwaltung der inzwischen vereinigten Kirchgemeinde Dresden-Ost, der später auch die Verwaltung der Schwesterkirchgemeinde Gruna-Seidnitz zuwächst, ist umfangreich und vielschichtig. Heike Krönert jedoch kann auf langjährige kirchliche

Verwaltungserfahrung und ein sich stetig erweiterndes Netzwerk bauen. Klug, zuverlässig und mit Umsicht managt sie komplexe Prozesse. Ihr Herz schlägt für eine gute Öffentlichkeitsarbeit der Kirchgemeinde. Für die Entwicklung unseres Gemeindegels hat Heike Krönert beispielsweise entscheidende Ideen beige-steuert. Aber auch so mancher Ehrenamtsdank trägt ihre Handschrift.

Wir sind dankbar für vieles, was Dank Heike Krönerts Engagement in der Gemeinde zum Guten gedieh. Für ihre neuen beruflichen Wege ab 1. Mai wünschen wir Heike Krönert Gottes gutes Geleit. Im Gottesdienst am 9. Juni, 9.30 Uhr im Gemeindezentrum Niedersedlitz, wollen wir Heike Krönert verabschieden.

Der Kirchenvorstand.

Gemeindekreise und Treffpunkte

Bastelkreis Leuben

Montag, 8. Juli
17 Uhr, im Gemeindesaal Leuben

Besuchsdienst

Dienstag, 2. Juli, 16 Uhr
in Zschachwitz
Donnerstag, 27. Juni, 15 Uhr
in Laubegast

Bibelgespräch

Dienstag, 4. Juni, 19 Uhr
in Niedersedlitz
Mittwoch, 19. Juni, 19 Uhr
in Leuben
Dienstag, 4. Juni und 2. Juli, 19.30 Uhr
in Laubegast

Bibelsalon

Mittwoch, 31. Juli
17.30 Uhr, im Jugendraum Zschachwitz

Freitag ab 30 in Laubegast

Freitag, 14. Juni (Abendwanderung mit
Picknick) und 19. Juli
19.30 Uhr (Besuch bei Matthias Schille
in Eschdorf)

Gartenkreis

Donnerstag, 6. und 20. Juni, 4. und 18. Juli
jeweils 16 Uhr, in Leuben

Gesprächskreis

Dienstag, 11. Juni und 9. Juli
19.30 Uhr in Niedersedlitz

Männerrunde Zschachwitz

jeden 3. Dienstag, 20 Uhr

Meditatives Tanzen

Donnerstag, 13. und 27. Juni,
18 Uhr, in Laubegast

Offene Frauenrunde

Donnerstag, 20. Juni und 18. Juli
19.45 Uhr, in Zschachwitz

Senioren

Frauenrunde

Montag, 3. Juni und 5. August
17.30 Uhr, in Zschachwitz

Kaffeeklatsch

Mittwoch, 5. Juni und 3. Juli,
14.30 Uhr, im Gemeindesaal Leuben

Offener Kirchentreff am Mittag

Freitag, 28. Juni
12 Uhr, in der Scheune Leuben
Bitte vorher anmelden! (Tel. 2525288)

Seniorenfrühstück

Freitag, 14. Juni und 12. Juli, 9.30 Uhr

Seniorenachmittag

Mittwoch, 26. Juni und 28. August
14 Uhr, in Laubegast



Offene Himmelfahrtskirche

Montag bis Donnerstag, 17 bis 18 Uhr

Offene Stephanuskirche

Radwegekirche
täglich 8 bis 18 Uhr

Kinder und Familien

Kindergruppen (außerhalb der Ferien)

in Laubegast:

Klasse 1 - 3, mittwochs, 16 Uhr

Klasse 4 - 6, mittwochs, 17 Uhr

in Niedersedlitz:

Klasse 1 - 6, dienstags, 16 Uhr

in Zschachwitz:

Klasse 1, mittwochs, 16 Uhr

Klasse 2, montags, 16 Uhr

Klasse 3, montags, 15 Uhr

Klasse 4, mittwochs, 15 Uhr

Klasse 5 + 6, freitags, 16 Uhr

Kindersamstag Leuben

Samstag, 24. August, 9 Uhr

Jungschar

Samstag, 31. August, 9 Uhr

Krabbelgruppe

dienstags, 4. u. 18. Juni, 2., 16. u. 30. Juli

Beginn: 10 Uhr in Laubegast

Konfirmanden und Jugendliche

Konfirmandentag

Samstag, 21. September, in Leuben

Beginn 9.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 5. Juni, 17.30 Uhr:

Klasse 7, in Leuben

Junge Gemeinde* (außerhalb der Ferien)

donnerstags, 18.30 Uhr, in Zschachwitz

freitags, 19.30 Uhr, in Laubegast

(außerhalb der Ferien)

Singen und Musizieren

Flötenkreis (Erwachsene)

mittwochs, 16.30 Uhr

im Gemeindezentrum Laubegast

Hagios-Liederabende

wieder ab September

im Gemeindezentrum Niedersedlitz

Kantorei Zschachwitz

(außerhalb der Ferien)

mittwochs, 19.30 Uhr

im Gemeindehaus Zschachwitz

Kantorei Leuben

donnerstags, 19.30 Uhr

in der Scheune Leuben

Kirchenchor Laubegast

mittwochs, 19.30 Uhr

im Gemeindezentrum Laubegast

Kinderchor* (außerhalb der Ferien)

donnerstags, 17 Uhr

in der Scheune Leuben

Kurrende*

mittwochs, 16.15 Uhr

im Gemeindehaus Zschachwitz

Vorkurrende

mittwochs, 15.30 Uhr

im Gemeindehaus Zschachwitz

Posaunenchor Leuben

dienstags, 19.30 Uhr

in der Scheune Leuben

Posaunenchor Niedersedlitz

montags, 18 Uhr

im Gemeindezentrum Niedersedlitz

Posaunenchor Zschachwitz

* Die Jugendgruppen unserer Gemeinde erhalten Förderung aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden.

6 GEMEINDEFEST ZSCHACHWITZ

Sommernacht mit Musik und Tanz **Samstag, 15. Juni, ab 19 Uhr** **in Zschachwitz**

Auch in diesem Jahr laden wir alle am Vorabend unseres Gemeindefestes auf den Pfarrhof der Stephanuskirche ein. Mit einer reich gedeckten Tafel mit selbst mitgebrachten Leckereien eröffnen wir einen bunten Abend, der Zeit und Gelegenheit für entspannte Gespräche bei guter Musik bietet. Für Getränke wird vor Ort gesorgt.

Allen Freunden der Tanzmusik wird ein breites Potpourri vom klassischen Tanz

über Discofox bis hin zu aktuellen Ohrwürmern geboten. Dieses Jahr wird uns dabei die Band Plan Y begleiten, manch einem bekannt von den tollen Faschingsfeiern unserer katholischen Nachbarn der Heiligen Familie – da ist gute Stimmung für Jung und Alt garantiert! Auch Nichttänzer kommen da auf ihre Kosten, versprochen ... Für die entstehenden Unkosten freuen wir uns über eine angemessene Spende. Dankbar sind wir auch für helfende Hände beim Auf- und Abbau. Wer hier unterstützen kann, melde sich bitte direkt bei Stefan Rother (0176 56637080) oder Jan Schneider (0172 3452037).

Steffen Klinger

Gemeindefest in Zschachwitz **Sonntag, 16. Juni, 14 Uhr**

Der Pfarrhof und die Stephanuskirche bieten dieses Jahr Raum und Entspannung zum Gemeindefest für alle an. Wir star-

ten um 14 Uhr mit einem Gottesdienst, in welchem die Kurrende uns zu den „Emmausjüngern“ mitnimmt. Im Anschluss wollen wir bei Tee, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen die Zeit für Begegnung und Gespräch nutzen. Der Posanenchor wird spielen und zahlreiche Angebote warten auf rege Beteiligung. So sind u.a. Kistenklettern und Traktorfahrten geplant, eine Schnitzeljagd wird vorbereitet und die TT-Platte lädt zur sportlichen Betätigung ein. Wer es ruhiger mag, kann sich beim Riesen-Jenga versuchen. Für die Kinder wird es ein Bastelangebot geben. Gegen 17 Uhr wollen wir den Nachmittag ausklingen lassen.

Tragen Sie sich gern in die ausliegenden Kuchenlisten ein, wer mithelfen oder noch Ideen zur Gemeindefestbereicherung beitragen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro oder direkt bei Jan Schneider (0172 3452037) oder Pfrn. Claudia Knepper (0160 90524410).

Steffen Klinger



Neues vom offenen Treff am Mittag
Termine 2024: 23.08., 20.09., 22.11. und
13.12.; 12 Uhr in der Scheune in Leuben.

Nach fast 10 Jahren verabschieden wir am 29. Juni Iris Gottlöber und Eveline Händler. Wir sagen Danke für die helfenden Hände, inspirierenden Ideen, guten Gespräche und offenen Ohren. Ab August wird mich Elvira Bialluch tatkräftig unterstützen.

Wir würden uns über weitere helfende Hände sehr freuen, damit der offene Treff am Mittag noch ein paar Jahre eine Anlaufstelle für gute Gespräche bei gutem Essen sein kann. Neue Gäste sind jederzeit (nach vorheriger Anmeldung) willkommen. Bitte um telefonische Voranmeldung bis jeweils 3 Tage vor dem Termin unter 0351 2525288.
Martina Stülcken

Mitwirkende für »Offene Kirche«
gesucht

Wenn die Nachmittagssonne ihre Strahlen durch die bunten Südwestfenster ins Innere der Himmelfahrtskirche wirft, dann staune ich während der »Offenen Kirche« in aller Ruhe über die Schönheit dieses Raumes. Es ergibt sich manche Begegnung und oftmals ein gutes Gespräch mit Interessierten. Und wenn ich zeitweise alleine bin, dann halte ich stumme Zwiesprache mit dem Gekreuzigten, den Aposteln, Engeln und anderen Figuren, die unsere schöne Kirche zieren.

Wir suchen Mitwirkende, die sich und Anderen, Jungen und Alten, Betrüben und Fröhlichen, Gesunden und Kranken, Christen und Nichtchristen, und, und, und... diesen beglückenden Dienst leisten möchten, in der Regel einmal im Monat – von Montag bis Donnerstag, täglich von 17 - 18 Uhr. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei Frau Johanna Schumann, Tel. 0351 2021340.

J. Schumann, K. Krebs



Gottesdienste in der Sommerkirche in Niedersedlitz

Ab Pfingstsonntag wollen wir die Gottesdienste wieder in der Natur erleben. Bei passendem Wetter laden wir herzlich in die Sommerkirche im Gelände des Gemeindezentrums ein.

Im Namen des Ortsausschusses: Annemarie Henker

Familienkirche in Seidnitz

Am Sonntag, den 2. Juni, um 16 Uhr, laden wir zur Familienkirche nach Seidnitz ein: »Voller Lebenskraft« widmen wir uns - bei hoffentlich schönem Wetter - der Schöpfungsgeschichte im Freien. Dabei werden die Hände (der Kinder) sicher nicht sauber bleiben. Nach dem Gottesdienst wollen wir bei Getränken und einem kleinen Imbiss noch etwas ins Gespräch kommen. Wir freuen uns über kulinarische Gaben, die Sie mitbringen.

Gemeindepädagogin Heike Koch

Johannisandacht in Niedersedlitz Samstag, 22. Juni, 18 Uhr

Zu einer ökumenischen Andacht gemeinsam mit den Gemeindegliedern der katholischen Gemeinde, laden wir bei hoffentlich trockenem Wetter in die Sommerkirche des Gemeindezentrums in Niedersedlitz ein. An einem der längsten Tage des Jahres, steht Johannes der Täufer im Mittelpunkt der Andacht. Anschließend wollen wir mit einem Imbiss am Johannisfeuer den Abend ausklingen lassen.

Pfarrer Joachim Krönert

Gottesdienst »Predigtstoff« Sonntag, 9. Juni, 9.30 Uhr Gemeindezentrum Niedersedlitz

Textile Stoffe predigen auch in unseren Kirchen. In den liturgischen Farben des Kirchenjahres schmücken sie die Altäre, Kanzeln und Lesepulte. In diesem Jahr will sich die Gottesdienstgruppe dieser Stoffe mit ihren Farben, ihrer Symbolik und ihrer Wirkung auseinandersetzen und sie tatsächlich predigen lassen.

Zu diesem besonderen Gottesdienst laden wir ganz herzlich alle Interessierten besonders ein. Im Anschluss wird vorrausichtlich ein erster Entwurf für ein neues festliches Parament (so der Fachbegriff dieser Textilien) für Niedersedlitz vorgestellt und zum Austausch beim Kirchenkaffee eingeladen.

Einen weiteren Gottesdienst zum Thema planen wir übrigens für Sonntag, den 11. August, 9.30 Uhr in der Himmelfahrtskirche in Leben.

*Pfarrer Joachim Krönert
und Vorbereitungsteam*



Familiengottesdienst zum Schulanfang

Schon jetzt möchten wir darauf hinweisen, dass der Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am Sonntag, den 11. August, um 10.30 Uhr, in Laubegast gefeiert wird.

Gemeindepädagogin Heike Koch



Hoffnung für die Erde leben! Am 13. - 14. September in der Dreikönigskirche Dresden

Herzliche Einladung zu einer Tagung - wie ein kleiner Kirchentag - in der Dreikönigskirche, Dresden.

Seien Sie eingeladen zum Diskutieren, Entdecken, Feiern, Hoffen, Suchen und Finden!

Drei thematische Panels zu Gerechtigkeit, Frieden und Schöpfung verbinden Expertise aus Wissenschaft, Handeln und Erleben. Workshops, Diskussionsformate, Erkundungen und Andachten bieten Raum für ganzheitliche, kreative, erfahrungsbezogene und spirituelle Zugänge.

Mit vielen Experten u.a. zu den Themen

Gewaltfreiheit, Friedensforschung, Sicherheitspolitik, Demokratie, Rechtsextremismus, Klimafolgenforschung, Ökumene aus Kirche, Politik und Zivilgesellschaft.

z.B. Erzpriester Konstantin Miron, Friedrich Kramer, Tobias Bilz, Dr. Annalena Schmidt, Dr. Harald Lamprecht, Dr. Lubina Mahling, Dr. Thomas Arnold, Walter Lechner u.v.m.

Den Abschluss bildet ein Ökumenischer Gottesdienst am Sonntag, den 15. September, um 9.30 Uhr in der Kreuzkirche, zu dem alle (auch ohne Anmeldung) sehr herzlich eingeladen sind.

Diese Veranstaltung ist kostenfrei!
Weitere Infos und Anmeldung unter:
<https://www.hoffnungleben2024.de/mitmachen/dresden-2024>



Hoffnung für die Erde leben

GERECHTIGKEIT – FRIEDEN – SCHÖPFUNG

GOTTESDIENSTE

	Himmelfahrtskirche Leuben		Christophoruskirche Laubegast
2. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit)</i>	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Krönert		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Krönert
9. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Eigene Gemeinde)</i>	10.30 Uhr Gottesdienst mit Einführung von Kantor Paul Ehrmann Pfarrer Beulich		9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Beulich
16. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Eigene Gemeinde)</i>	Gesamtgottesdienst zum Gemeindefest in Zschachwitz		Gesamtgottesdienst zum Zschachwitz
22. Juni Samstag vor Johannistag <i>(Dankopfer: Eigene Gemeinde)</i>	Ökumenische Johannisandacht in Nieder- sedlitz		Ökumenische Johannistag sedlitz
23. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: : Kirchliche Frauen-, Familien- u. Mütter- genesungsarbeit)</i>	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Beulich	  	
24. Juni Johannistag <i>(Dankopfer: Eigene Gemeinde)</i>	Andacht auf dem Friedhof in Zschachwitz		Andacht auf dem Friedhof

Gottesdienste und Andachten

Seniorenheim Berthold-Haupt-Str. 28

Donnerstag, 6. Juni, 10 Uhr

Seniorenheim Alte Mälzerei, B.-Haupt-Str. 83

Donnerstag, 13. Juni, 10 Uhr

Senioren-gottesdienst - offen für alle mit anschließendem 2. Frühstück

Freitag, 14. Juni

9.30 Uhr, in der Scheune Leuben

Cultus Leuben

Donnerstag, 6. Juni, 16.30 Uhr,
Gruppenstunde

Andacht mit Gebet um Heilung

Freitag, 14. Juni, 17 Uhr
im Gemeindehaus Zschachwitz

Friedensgebete

dienstags, 18 Uhr in Laubegast
donnerstags, 18 Uhr in Niedersedlitz

Telefon-Andacht

Tel.-Nr. 0351 82870218

jeweils mittwochs (14-tägig) neu



mit Abendmahl



mit Kindergottesdienst



mit Posaunen

Ort	Gemeindezentrum Niedersedlitz	Stephanuskirche Zschachwitz
St.		9.30 Uhr Gottesdienst  Pfarrerin Knepper
t	 9.30 Uhr Gottesdienst Predigtstoff Pfarrer Krönert und Team	9.30 Uhr Gottesdienst Christliches Kinderhaus Pfarrerin Knepper 
um Gemeindefest in	Gesamtgottesdienst zum Gemeindefest in Zschachwitz	14.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest (S.6)  Pfarrerin Knepper 
isandacht in Nieder-	18.00 Uhr Ökumenische Johannisandacht in der Sommerkirche  Pfarrer Krönert, Pfarrer Gehrke 	Ökumenische Johannisandacht in Nieder- sedlitz
		10.30 Uhr Gottesdienst  Pfarrer Beulich 
dhof in Zschachwitz	Andacht auf dem Friedhof in Zschachwitz	18.00 Uhr Andacht zum Johannistag auf dem Friedhof  Pfarrer Beulich 

Monatspruch Juni

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu,
wie der Herr euch heute rettet!

2. Mose/Exodus 14,13



12 **GOTTESDIENSTE**

Himmelfahrtskirche
Leuben



Christophoruskirche
Laubegast

<p>30. Juni 5. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Arbeitslosenarbeit)</i></p>
<p>7. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Eigene Gemeinde)</i></p>
<p>14. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Erhaltung und Erneuerung kirchl. Gebäude)</i></p>
<p>21. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Eigene Gemeinde)</i></p>
<p>28. Juli 9. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Eigene Gemeinde)</i></p>
<p>4. August 10. Sonntag nach Trinitatis <i>(Dankopfer: Evangelische Schulen)</i></p>

<p>10.30 Uhr Gottesdienst</p> <p>Pfarrer Beulich</p>	 	
<p>9.00 Uhr Gottesdienst</p> <p>Pfarrerinnen Knepper</p>		
<p>10.30 Uhr Gottesdienst</p> <p>Pfarrer Krönert</p>		

<p>10.30 Uhr Gottesdienst</p> <p>Pfarrer Beulich</p>
<p>9.00 Uhr Gottesdienst Kantorei Laubegast</p> <p>Pfarrerinnen Knepper</p>
<p>10.30 Uhr Gottesdienst</p> <p>Pfarrer Krönert</p>
<p>9.00 Uhr Gottesdienst</p> <p>Pfarrer Krönert</p>

Gottesdienste und Andachten

**Seniorenheim Alte Mälzerei,
Berthold-Haupt-Str. 83**
Mittwoch, 17. Juli 10 Uhr

Andacht mit Gebet um Heilung
Freitag, 19. Juli, 17 Uhr
im Gemeindehaus Zschachwitz

**Senioren-gottesdienst - offen für alle
mit anschließendem 2. Frühstück**
Freitag, 12. Juli
9.30 Uhr, in der Scheune Leuben

Friedensgebete
dienstags, 18 Uhr in Laubegast
donnerstags, 18 Uhr in Niedersedlitz

Telefon-Andacht
Tel.-Nr. 0351 82870218
jeweils mittwochs (14-tägig) neu



mit Abendmahl



mit Kindergottesdienst



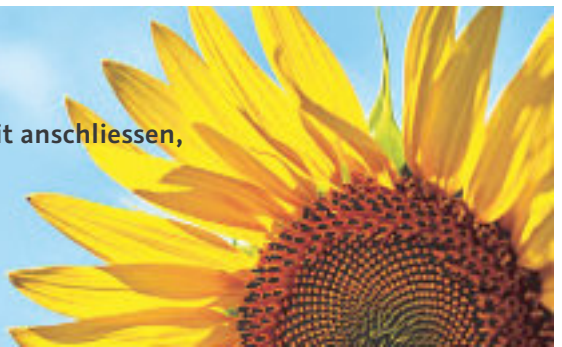
mit Posaunenchor

Ort	Gemeindezentrum Niedersedlitz	Stephanuskirche Zschachwitz	13
st	 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Beulich		
		9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Beulich	
st mit	 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Knepper		
		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Knepper	
st	 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Krönert		
st		9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Knepper	 

Monatsspruch Juli

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschliessen,
wenn sie im Unrecht ist.

2. Mose/Exodus 23,2



»Da bin ich« – Elbe-Tauffest Sonntag, 1. September

Pflaster, Gras und der Fluss: Ein Teil des Orga-Teams stand kürzlich bei Sonnenschein am Elbufer. Dort findet am 1. September, Dresdens erstes Elbe-Tauffest statt.



Unter freiem Himmel, mit Sitzmöglichkeiten, kleinen Snacks, Bühne und Blick auf Dresdens Stadtsilhouette feiern wir vielleicht auch Ihre Taufe oder die Taufe Ihres Kindes. Auf Wunsch auch in der Elbe. Seien Sie dabei! Egal, in welcher Familienkonstellation Sie sich befinden, ob mit großem Anhang, alleinerziehend oder im eher kleinen Kreis, ob mit oder ohne Taufpaten usw. Es ist ein offenes Fest für jeden, der getauft werden möchte. Bis zum 30. Juni besteht noch die Möglichkeit eine Taufe anzumelden. Kontaktieren Sie dafür gern: claudia.knepper@evlks.de oder joachim.kroenert@evlks.de (www.elbe-tauffest.de)

Mira Körlin

Für alle mit Herz und Verstand

Zum Wahljahr 2024 rufen die christlichen Kirchen in Sachsen die Bevölkerung dazu auf, den Wert der Demokratie durch aktive Teilnahme an den Wahlen zu stärken. Unter dem Slogan »Für alle. Mit Herz und Verstand« rücken sie dabei die Werte »Menschenwürde«, »Nächstenliebe« und »Zusammenhalt« als zentrale Leitlinien jeder individuellen Wahlentscheidung in den Blickpunkt.

Landesbischof Tobias Bilz sagt: »Mit dieser Initiative möchten wir uns als Kirchen positionieren, weil wir wahrnehmen, wie sich in unserem Land Haltungen, Werte und Grundeinstellungen, die mit dem christlichen Glauben und dem Grundgesetz nicht vereinbar sind, verstärken. Die Angriffe auf unsere Demokratie und die Versuche der Spaltung unserer Gesellschaft können uns als Christen nicht egal sein. Mit Sorge nehmen wir wahr, dass eine Partei, die man als rechtsextrem bezeichnen muss, in Sachsen politisch in

die Verantwortung kommen könnte. Daher möchten wir uns als Kirchen zusammen mit der Zivilgesellschaft für die freiheitlich-demokratische Grundordnung engagieren.«

Alle weiteren Informationen finden Sie unter: www.fuer-alle.info

Mira Körlin



Begrüßung neuer Kantor

Wir freuen uns über die Neubesetzung unserer B-Kantorenstelle mit Kantor Paul Ehrmann und laden zum Einführungsgottesdienst am 9. Juni, 10.30 Uhr in die Himmelfahrtskirche Leuben ein. Beim Erscheinen des Gemeindevoten ist er voraussichtlich schon ab 15. Mai im Dienst und wird Ihnen an verschiedenen Stellen begegnet sein. Wir wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen für die musikalische Arbeit in unserer Kirchengemeinde.

Pfarrer Joachim Krönert



Mein Name ist Paul Ehrmann und ich bin seit 15. Mai der neue Kantor der Kirchengemeinde Dresden-Ost. Diese facettenreiche Arbeit macht mir unglaublich viel Freude und ich bin schon gespannt, welche Herausforderungen da auf mich warten. Vor allem aber bin ich glücklich, mich hier in der Gemeinde, wo ich bereits seit Januar als interimistischer Chorleiter der Kantorei in Leuben wirken durfte, nun schon so wohlfühlen. Ich freue mich sehr darauf, das Gemeindeleben insbesondere mit der Musik aktiv mitzugestalten. Gerade die Ge-

meinschaft ist mir dabei sehr wichtig, denn: Menschen brauchen andere Menschen um sich, um einander zu stärken, füreinander da zu sein und – ja, auch, um miteinander Musik zu machen. Traumjob Kirchenmusiker? Für mich ein klares Ja. Schon seit meiner Kindheit im Nordschwarzwald ist die (Kirchen-)Musik ein wichtiger und dominanter Bestandteil meines Lebens. Also beschloss ich, das Hobby zum Beruf zu machen, und habe nun, einige Jahre später, einen Bachelor- und Masterabschluss der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen in der Tasche. Weil mich vor allem die Chorarbeit begeistert, studiere ich aktuell auch noch im Master Chordirigieren an der Hochschule hier in Dresden. Wenn Sie mich persönlich kennenlernen möchten, besuchen Sie doch gerne eine der Chorproben in Leuben und Zschachwitz, oder kommen Sie nach einem der Gottesdienste auf mich zu! In jedem Fall gilt: die Kirche(nmusik) sollte für die Menschen da sein, damit es auch umgekehrt funktioniert. In diesem Sinne: bis bald, ich freue mich auf Sie!

Paul Ehrmann

Konzert chorus 116 Sonntag, 2. Juni, 17 Uhr Himmelfahrtskirche Leuben

Der Chor »Chorus 116 e.V.«, wird das Oratorium »Paulus, op. 36, MWV A 14«, von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847) am Sonntag, den 2. Juni, um 17 Uhr, unter der Leitung von Wolfgang Hentrich, zur Aufführung bringen. Eintrittskarten sind zu 25 € und 20 € (Ermäßigung für Schüler, Studierende, Schwerbeschädigte) im Pfarramt, bei den Chormitgliedern, unter tickets@chorus116.de und an der Abendkasse erhältlich.

Neues Konzept für die Konfirmandenarbeit – Das »KonfiJahr«

Die Jugend ist die Zukunft der Gemeinde. Deshalb ist uns die Konfirmandenarbeit so wichtig. Ab dem neuen Schuljahr wollen wir neue Wege in unserem Schwesternkirchverhältnis gehen.

In Zukunft wird der Konfirmandenunterricht zusammen in einem einjährigen Modell stattfinden. Er wird im Frühsommer der 7. Klasse beginnen und bis zur Konfirmation gehen. Dabei sehen wir die vielen »Verpflichtungen«, die die Jugendlichen mit Schule und Freizeitaktivitäten haben genauso, wie eine gute Vorbereitung auf die Konfirmation, die eine Glaubensentscheidung möglich macht. Die Jugendlichen sollen ihren Platz in der Gemeinde finden und Gemeinde als lohnenden Ort auf dem Lebensweg entdecken.

Verbindlich in dem Jahr ist die Startrüstzeit, das Konficamp (eine Woche in den Herbstferien) und die Abschlussrüstzeit vor der Konfirmation. Um allen Konfis die Rüstzeiten zu ermöglichen, werden die Kirchgemeinden diese finanziell unterstützen. Dazwischen wird es ungefähr einmal im Monat einen Konfi-Samstag geben. Zwei Exkursionen und ein Praktikum gehören zum Programm. Die Konfis sind mit ihren Eltern besonders zu den Gottesdiensten eingeladen. Für drei Gottesdienste gibt es reflektierende Aufgaben und einen Gottesdienst gestalten sie selbst. Die genaue Planung wird noch erfolgen. Im Dezember 2024 laden wir die Familien für einen Informationsabend im Januar ein. Bis Dezember werden alle Termine feststehen, damit die Familien gut planen können.

Pfarrer Markus Beulich

Konfirmiert wurden:

Clara Adler,
Franz Adler,
Fjölvar Bach,
Leonard Bartuschka,
Franziska Blume,
Mila Böhme,
Lukas Böttcher,
Moritz Dossman,
Theodor Flieger,
Lya Fröhlich,
Anna Geißler,
Remo Gerlach,
Jorinde Gnüchtel,

Sébastien Gomille,
Georg Heuschkel,
Antonia Hochmuth,
Elias Hoffmann,
Luise Hoyer,
Johanna John,
Lennart John,
Simon Kaiser,
Simo Kittlick,
Johannes Korfee,
Mattis Kretzschmar,
Sidonie Krüger,
Mina Löwe,

Noel Lukaß,
Oskar Müller,
Jonathan Neidhardt,
Raya Päßler,
Jonas Perner,
Adele Ritzmann,
Anabell Schiwy,
Greta Shutov,
Christian Siegmund,
Linus Wittwer
und
Hanna Zietzschmann.

Konfirmandenrüstzeit in Schmiedeberg

»Und ob ich schon wanderte in der finsternen Neustadt... « Ein Satz, der in mir als Erinnerung nachklingt. Konfis, die sich in ihrer eigenen Sprache mit dem Psalm 23 auseinandersetzen. Eigene Zugänge finden zu alten, ehrwürdigen und durchs Leben tragenden Worten. Erfahrungen über Jahrhunderte weitergegeben, nun jugendlich erzählt und vor allem mit selbst produzierten Video-Clips in neuen Bildern festgehalten. Diese Aktion in Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes Anfang April und weitere rund um das Thema »Gebet« waren wichtige Programmpunkte auf der Abschlussrüstzeit der Konfirmanden vom 21. bis 24. März

2024. In diesem Jahr ganz neu zusammen mit den Konfirmanden aus Grunaseidnitz geplant, waren 4 Hauptamtliche und 4 Teamer mit fast 50 Konfirmanden unterwegs im osterzgebirgischen Schmiedeberg. War das Wetter zwar recht kalt und regnerisch, so war die Stimmung der Jugendlichen untereinander umso besser. Kam doch neben all den thematischen Einheiten auch das einander Kennenlernen und gemeinsame Spielen nicht zu kurz.

So hoffen wir nun als Leitungsteam, dass unser Jahrgang 2022 bis 2024 mit diesem bedeutungsvollen Höhepunkt seine Konfizeit in guter Erinnerung bleibend zu Ende gebracht hat.

Gemeindepädagogin Katja Koloska



#wirsindhier **150 Jahre Diakonie Dresden** **Festakt am 23. August 2024** **in und an der Frauenkirche**

Im kirchlichen »Handbuch der Liebesthätigkeit im Königreich Sachsen« (1902) ist aus dem Jahr 1874 die Gründungssatzung des »Stadtverein für Innere Mission in Dresden« überliefert. Zusätzlich ist darin eine Vielzahl sozialer Projekte und gemeinnütziger Einrichtungen verzeichnet, die in veränderter Form noch heute die Arbeit der Diakonie Dresden prägen. 150 Jahre später kann der Wohlfahrtsträger in Dresden und Umgebung immer noch in gleicher Mission für Menschen da sein. So ist die Diakonie Dresden in den Bereichen Altenhilfe, Kindertagesbetreuung, Teilhabe und Inklusion sowie Kinder, Jugend und Familie an 46 Standorten mit 87 Angeboten tätig.

Die Diakonie Dresden feiert am 23.8.2024 ihr 150-jähriges Jubiläum um 14 Uhr mit

einem öffentlichen Gottesdienst in der Frauenkirche. Die Predigt wird Pfarrer Rüdiger Schuch, Präsident der Diakonie Deutschland, halten. Anschließend wird es ab 15.30 Uhr auf dem Neumarkt ein »Fest für alle« mit Bühnenprogramm, Infoständen und Mitmachangeboten geben. »Wir sind mitten in der Planung und können schon mal verraten, dass der Dresdner Musiker Konrad Küchenmeister mit seinen Loopstations auftreten wird«, so Geschäftsführer Pfarrer Thomas Slesazek. »Wir freuen uns über alle, die mit uns feiern wollen und laden herzlich dazu ein. Mit dem Festtag möchten wir unserer Diakonischen Arbeit, dem Dienst am Menschen in all seinen Facetten, eine öffentliche Bühne geben«, so Slesazek weiter.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Mehr Infos über das Angebot der Diakonie Dresden:
www.diakonie-dresden.de



Es ist uns eine **EHRE**

Lust auf **EHRENAMT?**

Wir suchen Sie als Begleiter und Unterstützer für Menschen mit Behinderung und Senioren

- ≡ im Alltag, z. B. bei Einkäufen oder Arzt- und Ämterbesuchen,
- ≡ bei kulturellen, sportlichen oder sonstigen Freizeitaktivitäten.

Wir haben passende Angebote für Sie vorbereitet. Bringen Sie sich ein – für Ihre Ideen sind wir dankbar. Sie haben die Wahl und entscheiden, ob Sie regelmäßig oder gelegentlich helfen. Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung von 70 Euro bei mindestens 20 Stunden Einsatz im Monat.

Kompetenz in Betreuung und Pflege
Telefon 0351 2049 100
altleuben@cultus-dresden.de


Campus
Altleuben
gGmbH
der Landeshauptstadt
Dresden

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Ost

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Ost

www.kirche-dresden-ost.de

E-Mail: kg.dresden-ost@evlks.de

V.i.S.d.P: Thomas Kowtsch

Redaktion & Satz: Christiane Klotzek, Karsten Heim
Altleuben 13, 01257 Dresden, Tel. 0351 2031647

Herstellung: vUnion Druckerei Dresden GmbH

Für die nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 31.05.2024

und Erscheinungstermin: 18.07.2024



Bankverbindung:

KD-Bank Dortmund-LKG Sachsen

BIC: GENODED1DKD

für Kirchgeld:

IBAN: DE85 3506 0190 1604 5000 16

mit Angabe der Kirchgeldnummer

Name und Anschrift

für Spenden u.a.:

IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36

bei Verwendungszweck bitte

unbedingt RT 0905/... angeben.

Spenden für die Öffentlichkeitsarbeit sind herzlich erbeten.

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST

Pfarramt

Altleuben 13, 01257 Dresden
Di: 10 bis 12 Uhr u. 14 bis 18 Uhr
Do: 9 bis 12 Uhr, Fr: 9 bis 12 Uhr
Tel.: 0351 2031647, Fax: 0351 2030004
E-Mail: kg.dresden-ost@evlks.de

Sprechstelle Laubegast

Hermann-Seidel-Straße 3, 01279 Dresden
Do: 14 bis 17 Uhr, Tel. 0351 2515332

Sprechstelle Zschachwitz

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden
Mo: 14 bis 18 Uhr, Do: 9 bis 12 Uhr
Tel. 0351 2039234, Fax: 0351 2039235

Friedhofsverwaltung Leuben

Altleuben 13, 01257 Dresden
Mo: 9 bis 12 Uhr
Di: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Do: 9 bis 12 Uhr, Fr: 9 bis 12 Uhr
Tel.: 0351 2027752, Fax: 0351 2030004
E-Mail: friedhof.dd_leuben@evlks.de

Friedhofsverwalter Tony Bolus

Mo bis Fr: 7 bis 15 Uhr vor Ort
Tel. 0351 2039212

Friedhofsverwaltung Zschachwitz

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden
Mo: 14 bis 18 Uhr, Do: 9 bis 12 Uhr
Tel. 0351 2039236, Fax: 0351 2039235
E-Mail: friedhof.dd_zschachwitz@evlks.de

Stellv. Friedhofsverwalter Thomas Brodkorb

Tel. 0351 2038221

Himmelfahrtskirche Leuben

Altleuben 15, 01257 Dresden

Christophoruskirche Laubegast

Hermann-Seidel-Str. 3, 01279 Dresden

Gemeindezentrum Niedersedlitz

Pfarrer-Schneider-Str. 7, 01257 Dresden

Stephanuskirche Zschachwitz

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden

Pfarrer Joachim Krönert

Seelsorgebezirk Leuben u. Niedersedlitz
Tel. 0351 2031647 oder 0351 84192176
joachim.kroenert@evlks.de
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Pfarrer Markus Beulich

Seelsorgebezirk Laubegast
und Seniorenheim Leuben
Tel. 0351 25092475 oder 01625353418
markus.beulich@evlks.de
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Pfarrerin Claudia Knepper

Seelsorgebezirk Zschachwitz
Tel. 0351 2139909 oder 0160 90524410
claudia.knepper@evlks.de
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Kantor Johannes Matern

Tel. 0152 23471544
johannes.matern@evlks.de

Kantor Paul Ehrmann

Tel. 0160 94952004
paul.ehrmann@evlks.de

Gemeindepädagogin Heike Koch

Tel. 0351 4759054 oder 0175 6858606
heike.koch@evlks.de

Gemeindepädagogin Katja Koloska

Tel. 0351 4267660, katja.koloska@evlks.de

Gemeindepädagogin Heike Meisel

Tel. 0170 2462948, heike.meisel@evlks.de

Gemeindepädagogin Simone Pohlinsk

Tel. 0160 94688137, simone.pohlinsk@evlks.de